

Zentrum für gesellschaftlichen Fortschritt e. V.

Tätigkeitsbericht für 2017

Der Ende 2008 gegründete Verein „Zentrum für gesellschaftlichen Fortschritt e. V.“ fördert die Wissenschaft und Forschung mit den Themenschwerpunkten Fortschritt, Wohlergehen, Bildung, Gesundheit und verwandten Bereichen. Er führt Forschungsvorhaben und Veranstaltungen zu Themen durch, die für gesellschaftlichen Fortschritt relevant sind.

Im neunten Jahr unserer aktiven Arbeit gab es diese Schwerpunkte:

- Die wichtigste Aktivität im Jahr 2017 war das neue Projekt „Gut leben digital“. In diesem breit angelegten Dialogprozess werden Einblicke aus der Lebensqualitätsforschung mit Digitalisierungsthemen verknüpft. Die Forschungsfrage lautet: „Wie können wir die Digitalisierung so gestalten, dass sie sich möglichst positiv auf die Lebensqualität der Menschen auswirkt?“ Nach Konzeptionsarbeiten und dem Aufbau der Webseite folgten im Herbst die ersten vier Veranstaltungen und die ersten 13 Einzelinterviews. Zusammen mit weiteren Veranstaltungen und Interviews im Jahr 2018 entstand so die Basis für die wissenschaftliche Auswertung mit Hilfe einer strukturierenden qualitativen Inhaltsanalyse. Die Ergebnisse werden 2018 in Studien des Zentrums und in Veranstaltungen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.
- Im April 2017 kam unsere Studie „Besser leben in Deutschland“ heraus. Dort wurden – anknüpfend an die im Herbst 2016 abgeschlossene Regierungsstrategie „Gut leben in Deutschland“ der Bundesregierung – 10 besonders wichtige Indikatoren für Lebensqualität vorgestellt.
- Im Fortschrittsblog des Vereins wurden 13 Beiträge veröffentlicht, die sich ab September schwerpunktmäßig mit dem Zusammenspiel zwischen Lebensqualität und Digitalisierung befassten.
- Die Bundesakademie für Sicherheitspolitik lud Dr. Bergheim wieder zweimal ein, um seine Einblicke zur „Kraft gesellschaftlicher Visionen“ mit Führungskräften aus Bundesministerien in ganztägigen Workshops zu diskutieren.
- Im Herbst hielt Dr. Bergheim wieder eine viertägige Blockvorlesung an der Universität St. Gallen zum Thema „Auf welchen Fortschritt kommt es an?“.



Zudem konnten wir die Arbeit des Vereins wieder in Vorträgen und Diskussionsrunden präsentieren, u.a. an der Universität Kiel, im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung sowie beim Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau VDMA.

April 2018

Zentrum für gesellschaftlichen Fortschritt
Eschersheimer Landstr. 55
60322 Frankfurt am Main
+49 69 788 098 290
information@fortschrittszentrum.de

www.fortschrittszentrum.de

Zentrum für
gesellschaftlichen
Fortschritt



Zum Jahresende 2017 hatte der Verein 34 Mitglieder. Der Newsletter des Vereins erschien 2017 zwei Mal und erreichte jeweils über 1.100 Abonnenten. Die Facebook-Seite des Vereins hat über 330 Freunde. Zudem wurden über den neuen Internetauftritt, die Facebook-Seite und die Twitter-Aktivitäten im Rahmen des Projekts „Gut leben digital“ bundesweit Personen erreicht, die bisher noch keine große Nähe zur Lebensqualitätsforschung hatten.

Der Vorstand

Dr. Stefan Bergheim (Vorsitz)

Paul Jörg Feldhoff

Sébastien Martin

Silja Voss

Christian M. Zahn